

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 23 (1901)
Heft: 21

Anhang: Beilage zu Nr. 21 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mutter und Sohn auf der Schulbank.

Unter den diesjährigen Gymnasial-Abiturienten Schleifens befinden sich die Witwe und der Sohn eines verstorbenen Herrn v. G., ehemaligen Landrates eines schlesischen Kreises. Ihrem Gatten hat die Dame eine ruhende Liebe bewahrt und seine Liebe durch aufopferungsvolle Hingabe an die Erziehung ihres Sohnes, sowie durch ganz hervorragende Wohltätigkeit gekehrt. In guten Vermögensverhältnissen, hat sie aus Liebe zur Wissenschaft und zu ihrem Sohne dessen Bildungsgang mit durchgemacht und wird nun in Glanz als Extrapena sich dem Abiturientenexamen unterziehen, während ihr Sohn in A. seine Maturitätsprüfung ablegen wird.

Neues vom Büchermarkt.

Ueber die Rechtsstellung der Frau im Vorentwurf zum Schweiz. Zivilgesetzbuch, bezieht sich die bei Th. Schröder in Zürich erschienene Buchausgabe der Vorträge von H. Dr. jur. Anna Mackenroth (Preis 1 Fr.). Die vier Abschnitte des Buches behandeln: 1. Ehe-scheidung und Ehescheidung. 2. Die persönlichen Beziehungen der Ehe und die Rechtsbeziehungen zwischen Eltern und Kindern. 3. Das eheliche Güterrecht. 4. Die Rechtsstellung des unehelichen Kindes. — Die Darstellung ist gemeinverständlich, vollständig und frei von allem verwirrenden und juristischen Beiwerk. Es liegt im wohlverstandenen Interesse aller Familien-vorstände — Männer wie Frauen — sich über die hochwichtige Materie gründlich zu orientieren.

Maria in der deutschen Antike. Lebensheime Erziehungsbriefe an eine junge Mutter über Tochter-erziehung vom Mutterstuf bis zur Mutterstuf, von Peter Johannes Hebel, Lebensheime Volks-erziehungsverlag. In Kommission der Biedersteiner Buchhandlung, Eberfeld. Preis 50 Pfennig.

Ein interessantes, inhaltlich prächtiges Büchlein, das sich in der Mädchenerziehung auf einen neuen, gesunden Boden stellt und ernstlich zu denken gibt. Eltern, die sich eingehend mit Erziehungsfragen befassen, ist diese Lesart um so eher zu empfehlen, als die Frage, ob man die Kinder besser für das Leben ausstatten und glücklicher machen, wenn man sie für den praktischen Boden der tatsächlichen Verhältnisse, oder zu einer innerlich verfeinerten, idealen Lebensauffassung erziehe, noch keineswegs gelöst ist. Es muß immer ein Wage-stück genannt werden, Kinder durch die Erziehung in eine Ausnahmezustellung, in einen Kontrast zu der Masse, zu versetzen, wenn man ihnen nicht auch gleichzeitig äußerlich den Boden bereiten kann, auf dem sie unabhängig ihren Grundrissen leben können. Solange diese prinzipielle Frage eine offene bleibt, wird ein jedes Buch, das neue Gedanken bringt und neue Wege und Ziele weist, eine hochwichtige Erscheinung sein. Wir werden übrigens f. 3. auf die Schrift zurückkommen.

Briefkasten der Redaktion.

Enttultigte A. Von ferne gesehen, mag die Sache Ihnen ja leicht einen solchen Eindruck machen. Er-tundigen Sie sich aber erst einmal bei den vermeint-

lichen „Günstlingen des Schicksals“, wie manches Jahr unermüdlicher Arbeit, gewissenhaftesten und treuesten Wirkens es bedurft hat, wie viel große und kleine Unbequemlichkeiten sie freiwillig auf sich zu nehmen, wie viel Selbstbeherrschung und Selbstverleugnung geübt werden mußte, um von Stufe zu Stufe langsam vorwärts zu kommen und endlich in bescheidener Weise festen Boden fassen zu können. Sie thun schweres Unrecht, wenn Sie durch Ihr befändliches Klagen in Ihrem gewissenhaften Sohn das Verpflichtungsgefühl in be-ängstigender Weise verschärfen. Mit den abgeschlossenen Studien ist der junge Mann noch nicht fertig, da kommt erst die praktische Lehrezeit, die im guten Fall in der Stellung als Assistent für den einzelnen Mann eine äußerst bescheidene Ergriffenheit ermöglicht. An ein eigentliches Niederlassen der Studienkosten dürfen Sie noch lange nicht rechnen, das kommt erst später. Mit Zammern und Klagen könnten Sie den jungen Mann höchstens zu einem ungeordneten und folgschweren Schritt drängen — er würde Ihnen vielleicht sein Lebensglück zum Opfer bringen; dabei aber müßte er wünschen, das erste beste Handwerk ergreifen zu haben, um als zufriedener und anspruchsloser, sich selbst an-gehörige Mensch sein Leben nach seinen eigenen Wünschen sich gestalten zu können. Lassen Sie den Sohn fröhlich ziehen und seine Ausbildung ganz voll-enden. So lange Sie noch gesund und leistungsfähig sind, bedürfen Sie ja der Hilfe nicht, und später emp-fangen Sie dieselben mit doppeltem Genuß.

Frau A. P. in B. Die Ferien, die Sie Ihren Angestellten geben, machen sich Ihnen mit Sicherheit wieder bezahlt; denn ernstlich arbeitet der ausgeruhte Angestellte in der Folge noch einmal so ausgiebig und willig, und zweitens verpflichtet sie sich der aner-kennenden Dankbarkeit derselben, und dann — was gar nicht zu unterschätzen ist — sie lernen so recht ein-sehen, was die Anwesenheit des Angestellten an An-nehmlichkeit und sichern Wohlbehagen für Sie bedeutet. Dann müssen Sie aber auch der Tatsache eingedenk sein, daß Ferien und Salärerhöhungen noch einmal so hoch im Werte tagiert werden, wenn sie als frei-willige Leistung anerkennen, als wenn sie unter pein-lichem Unbehagen erbeten und verlangt werden müssen. Machen Sie einen Versuch; derselbe wird Sie voll-überzeugen.

L-Dr. F. Spengler

Elektro-Therapie (neue)

Elektro-Homöopathie „Sauter“

Naturheilkunde

Massage — Schwed. Heilgymnastik.

Bodanien

Wolfhalden

885]

Hr. Appenzell A.-Rh.

Sprechstunden:

an Werktagen 8-9 u. 11-12 Uhr, an Sonntagen 1-2 Uhr; von ausserordentlichen vorherige Anmeldungen erbeten.

Telegramm-Adresse: Spenglerius, Wolfhalden.

Was bringt die Mode Neues?

Boulard, dieser für die heiße Zeit so sehr prak-tische, leichte und gut zu verarbeitende Stoff, wird andere Sommerstoffe stark zurückdrängen. An Stelle der ungraziösen, großen Dessins sind kleidsame Muster in Tupfen, Streifen, Blumen, Blätter, Wälder und Potpourris getreten. Das soeben erschienene Heft 15 der „Wiener Mode“ vom 1. Mai berichtet eingehend und mit der diesem beliebten Modejournalen eigenen Vielseitigkeit über Toiletten-Put und Putmodelle moderner Stile. Die wichtige Beilage „Wiener Kinder-Mode“ behandelt außer Firmungsgewändern für Knaben und Mädchen auch Strapsen- und Hauskleider, Kopf-bekleidungen, Schürzen etc. für die Kleinen in großer Mannigfaltigkeit. — Die neugeschaffene Abteilung „Herrenmode“ illustriert die soeben aufgetauchten Herrenmode-Neuheiten, besonders Sportkostüme samt Zubehör. Abonnements nehmen alle Buchhandlungen, Postanstalten, sowie der Verlag der „Wiener Mode“ in Wien VI zum Preise von Kr. 3. — = Mk. 2.50 vierteljährlich entgegen. [1186]

Für Feinschmcker.

Ein erfahrener Käfer, der seinem Beruf aus Gesundheitsrücksichten nicht mehr vorstehen kann, anerbietet sich, Privatien, seinen Pen-sionen und Hotels, wo prima Artikel verlangt und gewürdigt werden, das Beste in Käse zu beschaffen und nach Auftrag zuzuführen. Ganz besonders empfehlens-wert sind vorzügliche Tilsiter Käsechen, in Laiben zu 4 1/2—5 Kilo. Hausfrauen, welche ihren Tischgenossen einmal von solchem Käse vorgesetzt haben, werden nach-her immer wieder ein solches Käsechen im Keller halten müssen. Gefällige Offerten unter Chiffre „Kemer“ werden schnell beantwortet. [981]

Skrofulösen oder an englischer Krankheit leidenden Kindern

gebe man den echten **Wulfhalden** mit Eisen. Durch die glückliche Verbindung von Eisen und Phos-phorsäure wird der Körper bald genesen und zu neuen Kräften kommen lassen. Bei seinem guten Ge-schmacke wird er auch gerne eingenommen und außer-dem leichter verdaut als der Lebertran, den er an Wirkung bei weitem übertrifft. Achten Sie auf die Marke der „zwei Palmen“. In allen Apotheken zu 3 Fr. — und Fr. 5.50. [1045]

Hauptdepot: Apotheke Gollitz in Marten.

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. Wener in Potsdam a. d. Havel schreibt: „Dr. Hommel's Hämoglobin wandte ich bei einer jungen Dame an, die seit mehreren Monaten an allen gewöhnlichen Mitteln trostlos, hochgradiger Bleichsucht litt. Der Erfolg war ein geradezu ungewöhnlicher. Alle Beschwerden schwanden in kurzer Zeit, die junge Dame bekam ein blühendes Aussehen und konnte als voll-kommen geheilt betrachtet werden. Ich bin Ihnen zu großem Danke verpflichtet und werde bei Bleichsucht jetzt nur noch Ihr Präparat anwenden.“ Depots in allen Apotheken. [985]

Zur gefl. Beachtung.

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden. Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermitteln, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mit-woch vormittag in unserer Hand liegen.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitenform beigelegt.

Wer unser Blatt in den Mappen der Leservereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellen suchenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, in-dem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Ein intelligentes und gewandtes Fräulein mit guten Manieren und von durchaus zuverlässigem Charakter, in sämtlichen Zimmer- und Handarbeiten tüchtig, auch des Servierens kundig, findet Engagement in einer feinen französischen Privatspension (Schweizerfamilie mit feinsten Referenzen). Hoher Lohn und gute Verpflegung. Gute Behandlung ist selbst-verständlich. Offerten von Zeugnissen und Empfehlungen achtbarer Personen, sowie von der Photographie begleitet, be-fördert der Exped. unter Chiffre 1188.

Ein gebildete, ältere Witwe, stillen, be-scheidenen Wesens, in der Leitung eines Hauswesens durchaus erfahren, wünscht für kürzere oder längere Zeit in einem guten Haushalt eine Vertrauensstelle zu bekleiden, z. B. als Stellvertreterin der leidenden oder abwesenden Hausfrau. Die Betreffende wird von hochachtbaren Damen, welche Gelegenheit hatten, ihr Wesen und Wirken aus eigener Erfah-rung zu beurteilen, wärmstens empfohlen. Die Suchende macht bei zugehörigen Ver-hältnissen sehr bescheidene Ansprüche. Gefl. Offerten übermittelt die Expedition unter Chiffre 1180 FF. [1180]



Kinder-Milch.

Die sterilisierte Naturmilch der Berner Alpen-Milchgesellschaft verhilft

Verdaunungsstörungen.

Sie sichert dem Kinde eine kräftige Kon-stitution und verleiht ihm blühendes Aussehen. Depôts in den Apotheken. [826]

Kurort Schwarzenberg

Kanton Luzern

Bestgeeigneter Landaufenthaltort in ruhiger, alpiner Lage.

Hotel & Pension Matt guteingerichtetes Haus mit Spielplätzen und Gartenanlagen. Abwechslungsreiche, ebene Spaziergänge inmitten saftig-grüner Wiesen und Baumgärten. Für Ruhe-bedürftige bestens zu empfehlen. **Bäder.** [1159]

Pensionspreis inkl. Zimmer Fr. 4. — bis 4. 50. Im Juni und September Ermässigung. Prospekte durch **A. Kästlin-Kottmann.**

Bad Buchenthal

Wasserheilstalt und Sanatorium

Kanton St. Gallen. * Eisenbahnstation Uzwil.

510 Meter über Meer. Elektrische Beleuchtung. Telefon.

Die vollkommensten Einrich-tungen für das gesamte

Wasserheil-Verfahren.

Elektrotherapie, Heilgymnastik, Massage, Schwimmbäder, Wellenbäder,

Bettampfbäder, Elektr. Bäder, Sonnenbäder, Fangotherapie. Diätische,

sowie Entziehungs-Kuren. Gewissenhafte Verpflegung. Mässige Preise.

Prospekte gratis durch den Besitzer **J. Roggenmoser** und leitenden

Arzt **Rob. Vogt** aus Bern. (Za G 614) [1158]

Zu vermieten

für kommende Saison:

die zweite Etage einer schönen, möb-lierten Villa, bestehend in: Salon, Ess-zimmer, 2—4 Schlafzimmer, Küche nebst Zubehör. Das Haus ist von grossem Garten umgeben. Schöne, sonnige Lage im Bündner Oberland an der Haupt-strasse, zehn Minuten vom nächsten gröss-ern Dorfe entfernt, wo sich die Haupt-post und das Telegraphenbureau befinden. Vermaliger, täglicher Postverkehr mit Postablage bei der Villa. Die Gelegen-heit ist sehr geeignet für eine ruhige, feine Familie, welche ganz oder teilweise eigenen Haushalt wünscht. Anfragen für nähere Auskunft vermittelt die Ex-pedition. Photographien stehen zur Ver-fügung. [1177]

Damen-, Herren-, Knaben-

GRÖSSTES SPECIALGESCHÄFT DER SCHWEIZ

LODEN Zürich

J. NÖRR Bahnhofstr. 71

Homespun, Cheviots, Covercoat, Tuche etc.

Motervelvet! Massanfertigung. [917]

Feine Schneider-, eleg. Schneiderinnen-Arbeiten.

Portigo Jaquette- u. Tailen-Costüme von 25 Fr. an.

Israelitisches

Knaben-Institut

Villa „Les Jordils“

Lausanne (französische Schweiz)

Referenzen und Prospekte zur Verfügung.

Direktor: **B. Bloch.** [914]

Mädchen-Pensionat
Clos Java 3, Lausanne
Französisch, Englisch, Musik,
Zeichnen, Malerei, Haushaltung. [1187]
Madame Friedrich Sandoz.

Günstige Gelegenheit.

Wegen vorgerücktem Alter und unerwartet eingetretenen Familienverhältnissen ist ein älteres, best eingerichtetes **Lingerie-Geschäft**

der Ostschweiz, bei der Kundschaft gut eingeführt, mit einer patentierten, keiner Mode unterworfenen, sehr absatzfähigen **Specialität** zu verkaufen.
Vorzügliche Acquisition für kapital-kräfte Reflektanten. [1183]

Offerten unter Chiffre T1562 G an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Töchter-Institut
„Flora“ Kronthal, St. Gallen.
Sorgfältige Erziehung u. gründlicher Unterricht i. deutsch, franz. u. engl. Sprache, Musik u. allen Fächern. Referenzen v. Eltern d. Pensionärinnen. Prospekte. Hochachtungsvoll [907]
Frau M. Brühlmann-Helm.



Jordan & Cie.
Seit Januar a. d. Bahnhofstr. 60
Zürich.
Special-Geschäft für echte
Loden
engl. Cheviots — Covertcoat
Homespuns. [973]
Maassanfertigung,
Jaquette- und Tailor-Costume
(Genre tailleur) Mäntel.
Annahme jeden Stoffes
zur Verarbeitung.

15 Jahre lang litt der Unterzeichnete an Magen- und Darmkatarrh und wurde in sehr kurzer Zeit durch den Gebrauch der einfachen Kure des Herrn Bopp vollständig geheilt und fühlt sich jetzt nach Verlauf von 6 Monaten noch ganz gesund. In dankbarer Anerkennung dieser glücklichen Heilung möchte ich allen Magen- und Darmleidenden empfehlen, sich vertrauensvoll schriftlich an Herrn Dr. J. B. Bopp in Heide, Holstein, zu wenden. Auch und Frage-formular wird kostenlos übergeben. [761]
Julius Rebe-Schmidt, Arzt, Gräfstrasse 13 in Basel.

Magenkranken [1133]
Nervenleidenden und Geschlechtsleidenden gebe unentgeltl. ein Heilverfahren, resp. Heilmittel an, das mir und vielen dauernde Heilung brachte.
Adr: Postfach 16 Waldstatt, Appenz.

Probe-Exemplare

der „Schweizer Frauen-Zeitung“ werden auf Verlangen gerne jedermann gratis und franko zugesandt.



Ersatz für Corsets.

Die Platinum Anti-Corsets verbinden die besten Eigenschaften einer Körperstütze mit tadelloser Figur und absoluter Bequemlichkeit. [1008]

Wessner-Baumann
ST. GALLEN.
S. Zwygart, Bern.

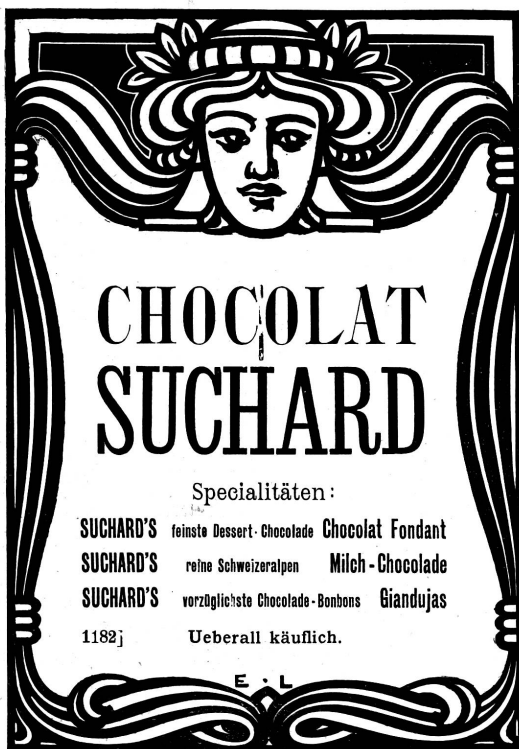
Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten
in jedem Genre liefert prompt
Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

Luftkurort Menzberg

Kt. Luzern, Station Menznau der Huttwil-Wolhusen-Bahn, 1010 M. ü. M.
ist eröffnet.
Prachtvolle Fernsicht; schöne Spaziergänge in ans Kurhaus stossende Waldungen. Eigene Wasserversorgung. Grosse, gedeckte Veranda. Deutsche Kegelbahn. Telegraph und Telephon. Vom 1. Juni bis 30. September zweimalige Fahrpostverbindung mit Station Menznau Juni und September bedeutende Preisermässigung. [1185]
Höfl. empfiehlt sich **H. Käch-Graber, Besitzer.**

868 Meter ü. M. **Hotel & Pension Beau-Sejour** 2 Stunden v. Bern
Zimmerwald

Vortrefflicher Luftkurort mit Badeinrichtung (Sool). Prachtvolle Aussicht auf das Alpengebirge. Geschützte Gartenanlagen und waldige Promenaden (grosse Tannenwälder). Feine Küche und Keller. Molkenkuren. Mässige Preise. Prospekte gratis zur Verfügung. Empfiehlt sich ergebenst **Fr. Isely.** [1174]



Specialitäten:

SUCHARD'S feinste Dessert-Chocolade Chocolat Fondant
SUCHARD'S reine Schweizeralpen Milch-Chocolade
SUCHARD'S vorzüglichste Chocolade-Bonbons Gianduijas
[1182] Ueberall käuflich.

Luftkurort Wolfhalden

N. Appenzell A.-Rh. 720 M. ü. M.

als ruhiger und angenehmer Kuraufenthalt mit wunderschöner Aussicht über den grössten Teil des Bodensees und die umliegenden Gelände bekannt, mit dreimaliger Postverbindung je von und nach Rheineck (V. S. B.) und Heiden (R. H. B.), darf Erholungsbedürftigen wärmstens empfohlen werden. Anmeldungen nimmt gerne entgegen und vermittelt auch solche [1150]

L.-Arzt Fch Spengler

Elektrotherapie, Elektro-Homöopathie, Massage, schwedische Heilgymnastik.

Illustrierte Prospekte gratis und franko.
Klimatischer Kurort und Sommerfrische. Sanatorium für Nervenkranken. Anstalt für Wasserheilverfahren. Massage. Heilgymnastik. Diätetische Behandlung. Rekonnvallescenten-Station:

Pension und Kurhaus

Kurarzt: **Thurbad** Besitzer: Gebr. Winterhalter
E. Winterhalter, [1175]
Bischofszell

Grosse Badanstalt mit Schwimmbassin für Herren und Damen. Schwitzbäder. Wannenbäder. Moor-, Sool-, Schwefel-, Fichtennadel- und aromatische Bäder. Schöne Parkanlagen. Prächtige Waldspaziergänge mit vielen Aussichtspunkten. Gross. Speisesaal für Vereine und Hochzeiten. Grosse Gartenwirtschaft und gedeckte Kegelbahn. Stallung. Pensionspreis von Fr. 3.50 an.

Illustrierte Prospekte gratis und franko.

Empfohlen durch die „Schw. Frauen-Zeitung“.

Korsett

System

Dr. W. Schulthess

hat einen von den gewöhnlichen Korsetten abweichenden, im anatomischen Bau des Körpers begründeten Schnitt, ist sehr solid und angenehm zu tragen; ermöglicht ausgiebige Atmung und Ausdehnung des Magens. [1016]

Korsetten nach Mass in ganz solider Ausführung mit echt Fischbein-Einlagen und Hartgummistangen im Rücken, von Fr. 15. — an.

F. Wyss, Gesundheitskorsett-Fabrikation
Mühlebühlstr. 21, ZÜRICH V.

Man verlange gefl. Prospekt und Anleitung zum Massnehmen.

Vertretungen:

Aarau: Fr. Lehmann-Oelhofen.
Basel: Wwe. Böhner-Hetzel, Sattelg. 6.
Baden: Fr. Bauhofer-Kunz, Bahnhofpl.
Bern: Fr. Appenzeller-Steck, Stadtbach 36. Wwe. Stückelberger, Kramgasse 74.
Biel: Fr. Hentz-Iff, Café du Pont.
Chaux-de-fonds: Mme. Devaux, rue de la paix 11. Mme. Sandoz-Petremond, rue Jacques Droz.
Genf: Mme. Bosshard.
Langenthal: Frau Lehmann-Widmer.
Lausanne: Mme. Voruz, rue d'Etraz 25.
Neuchâtel: Maison Savoie-Petipierre.
St. Gallen: G. Sutter, z. Spinnrad.

Kinder-Pension.

Unterzeichnete wünscht einige Kinder bei sich aufzunehmen, sei es für kürzeren Ferienaufenthalt zur Kräftigung der Gesundheit in guter Luft, bei einfacher, nahrhafter Kost, sei es für längere Zeit zu specieller Pflege und gewissenhafter Fürsorge. Einzelne Unterrichtsstunden können im Hause erteilt werden. Nähere Auskunft erteilt gerne

Lydia Lutz, Teufen, Ct. App.

Referenzen: Frau Pfarrer Haurry und Pestalozzi, St. Gallen; Frau Pfister-Meyer, Rennweg, Zürich; Frau Pfarrer Schlatter, Merishausen, Kt. Schaffhausen; Frau Fincke-Wachter, Birkenstrasse 33, Basel; Frau Lutz-Schlatter, Kronbühl b. St. Gallen. [1176]

St. Gallische Stickereien

für Damen-, Kinder- und Bettwäsche, nur solide Ware, liefert franco und sendet Muster an Private die Fabrik von [1095]

Richard Engler

Niederuzwil, Kt. St. Gallen.

GALACTINA

Kindermehl.



5 Ehren-Diplome - 12 Grands Prix. 21 Goldene Medaillen.

Erhältlich in Apotheken, Droguerien und Spezereihandlungen. (H 3397) [390]

Reine, frische Nidel-Butter

liefern gut und billig [1140]
Otto Amstad in Beckenried (Unterw.).
(„Otto“ ist für die Adresse notwendig.)

PASSUGG

829 Meter ü. M. — 34 Std. von Chur.

Bad und Kurhaus.

Offen vom 15. Mai bis 15. Oktbr.

Pensionspreis inkl. Zimmer von 7 Fr. an. Reduzierte Preise im Mai, Juni, September und Oktober. Heilquellen: „Urtica“ für Magen- und Darmkatarrh, Sodbrennen, Leber-, Nieren- und Blasenleiden, Gallenstein, Fettleber, Verschleimungen jeder Art, Husten und Heiserkeit. „Belvedere“ bei Störungen der Ernährung und Blutbildung, Bleichsucht, Blutarmut und neuralgischen Zuständen. „Theophyllin“ ist das zuträglichste Tafelwasser, erfrischend, säuretilgend und die Verdauung befördernd. Bedeutender Wassereexport von allen 3 Quellen. Wald-Spaziergänge in der Nähe des Kurhauses. Neue Trinkhalle und Restaurant in der wildromantischen Rabiusaschlucht. Kohlensäure Sool- und Stahlbäder. Post, Telegraph und Telefon im Hause. Prospekte und nähere Auskunft durch die [1142] Kurarzt: Dr. Scarpatetti. Direktion: A. Brenn.

Fischingen (Thurgau)

Hotel und Pension „POST“

in gesunder Gegend am Fusse des Hörnli. Schöne Spazierwege und Ausflugs-
punkte. Für Ruhe- und Erholungsbedürftige ganz besonders geeignet. Schöne
Zimmer und gute Küche. Pensionspreis Fr. 3. 50 und 4 Fr. [1178]
Bestens empfiehlt sich Schmid-Büchl.

Ottenleuebad, Kt. Bern

Lufkurort. 1430 Meter über Meer. Sonnig und geschützt. Herrliches Gebirgs-
panorama. Starke Eisenquelle. Pension mit Zimmer von Fr. 5. 50 an. Elektrische Be-
leuchtung. Billard. Schweizerische und deutsche Kegelbahnen. Telegraph und Tele-
phon. Fahrverbindung täglich nachmittags 1 1/2 Uhr, Sonntags ausgenommen. Ab-
gangsort: Café Berna, Schauplatzasse, Bern. Eröffnung 10. Juni. (1169) G. Schmutz.

Wer einen Sommeraufenthalt in starker Luft eines Hochtales zu machen
gedenkt, dem kann in jeder Beziehung das

Hotel Murail, Celerina Ober-Engadin

bestens empfohlen werden. An der Kreuzung der Strasse von Samaden, Pon-
tresina und St. Moritz gelegen, bietet es den Vorteil bequemer Verbindungen
ohne die Nachteile, welche durch den geräuschvollen Verkehr grosser Touristen-
centren bedingt sind. Mässige Preise bei allem Comfort. [1130]

Wasserheilanstalt + (640 m.) + Sanatorium

Hausen a. A.
bei Zürich

ALBISBRUNN

Station
Sihlbrugg

Mai—Oktober. Für Nervöse, Rekonvaleszenten, Ruhebedürftige,
Blutarme, Herzranke etc. Moderne Einrichtung für Wasserkur, Beweg-
Therapie, Gymnastik, Massage, Elektr., Lichttherapieverfahren. Grosse Ruhe in
subalpiner Höhenlage. Prachtvolle Aussicht ins nahe Hochgebirge. Gross.
Park und Wald. Terrainkur. Diätetische Küche. (H 2211 Z) [1149]
Höfl. empfohlen: M. pr. E. & F. Paravicini, Dr. med.

Schuler's Goldseife
und
Salmiak- und Terpentin-Waschpulver
machen die Wäsche
am schönsten!
Depôts an allen Orten;
man achte auf den Namen.

Das Beste, was es gibt

ist eine Tasse

REINER HAFER-CACAO

Marke weisses Pferd

Jedermann gleich zuträglich und wohlbekömmlich. Tausend-
fach bewährtes und ärztlich empfohlenes Nahrungsmittel für
Kinder, Blutarme und Magenranke. Ein herrliches Cacao-
frühstück. [129]

Nur echt: In roten Cartons (27 Würfel = 54 Tassen) à Fr. 1. 30
oder in roten Paqueten Pulverform do. à Fr. 1. 20

Von keiner Nachahmung erreicht!

Erste schweizer. Hafercacao-Fabrik Müller & Bernhard, Chur.

1157]

SOOLBAD RHEINFELDEN

(H 2450 Q)

Kohlensäure Soolbäder. Speziell indiziert bei Herzleiden, Rheumatismus,
Frauenkrankheiten, Blutarmut u. Nervenleiden.
Prospectus gratis. Hotel Krone am Rhein. J. V. Dietschy.

Beliebter Luftkurort

1500 Meter
ü. Meer.

PARPAN.

Graubünden
(Schweiz).

Hotel Stätzerhorn.

Sonnig und geschützt, in unmittelbarer Nähe prachtvoller Tannenwälder ge-
legen. Günstiger Ausgangspunkt lohnender Bergpartien und Spaziergänge. Schöne
Gartenanlagen. Aufmerksame Bedienung. Pensionspreise von 6 Fr. an. Juni
und September Ermässigung. Prospekte gratis. Telefon. [1190]

L. Schmid, Besitzer.

Verlangen Sie in allen

Delikatess-, Spezereihandlungen und Droguerie-Geschäften

De Jong's holländ. Cacao

1136]

(königl. holländ. Hoflieferant)

Bekannt durch seine Billigkeit, seinen köstlichen Geschmack
und feines Aroma. Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft u. ergiebig.



Der echt amerik. „RELIABLE“-Petrol-
Gas-Kochherd findet immer mehr Anklang. Wo
ein solcher steht, bildet derselbe die beste
Reklame.

Seine Vorzüge: Die völlige Vergasung des
Petrols, die äusserst bequeme Handhabung mit
Ausschluss von Explosionsgefahr, besonders
aber seine grosse Ersparnis (Verbrauch 1 Ltr.
pro Tag für 4—6 Personen) bei rauch- und ge-
ruchlosem Brand sind so auffällig, dass jede
Hausfrau, welche Wert auf ihre Kecheinrich-
tung legt, sofort überzeugt ist: [521]

Der „Reliable“ ist der beste und vorteil-
hafteste Kochherd der Gegenwart.

Prospekte mit Preisangaben und Zeugnissen versendet gratis und franco die Generalvertretung:

Schenk-König & Co., Zürich V., Hottingerstrasse 38.

F. Zwicky

Seidenzwirnerei u. Färberei, WALLISELEN

empfehlte reichhaltige Auswahl

waschichte Handstickseide

„Filoflose“

(Za 1812 g)

Dépôt bei:

[1163]

Rudolf Osterwalder, Neugasse 49, St. Gallen.

Frau Seilaz-Brunner

in Aarau

erteilt gründlichen Unterricht im Damen-
frisieren (mod. Genre), sowie Kopf-
waschen nach englischer Methode.

• Ondulation Marcel •

Es können auch nur einzelne Stun-
den genommen werden. [1168]

Frauen- und Geschlechts- krankheiten,

Periodenstörung, Gebär-
mutterleiden

werden schnell und billig (auch brief-
lich) ohne Berufsstörung unter strengster
Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfiger
Ennenda.

[840]

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der
feinsten Toilette-Seifen). [846]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

10 Pfund Brutto gleich 60—70 Stück
leicht fehlerhafter feinsten

Coilettenseifen

[701]

versendet gegen Nachnahme von
das Fabrikdepot der Parfümerie-
fabriken von Rumpf u. Cie.
A. Heinzelmann, Zürich i. u. Rüd. [1192]



Kranken-

Heber — Tische

Fuhrstühle

Kissen — Bidets

Kopflehnen

Apparate f. Zimmergymnastik

Sämtl. Sanitätsmaterial.

Hausmanns Hechtapotheke

A. G.

St. Gallen. [1192]

Aiagin

bewährtestes Mittel z. sofortigen Entfernen aller Obst-, Wein- u. Tintenflecken aus weissen Leinen-, Baumwoll- und anderen weissen Geweben (Handtücher, Tisch- u. Leibwäsche) garantiert unschädlich für das Gewebe.

1156] **Alleiniges Fabrikat der** (Za 1779 g)
Aluminium-Industrie-Akt.-Ges. Neuhausen (Schweiz).
Zu haben in den meisten Apotheken und Droguerien.

Institut für junge Leute

Clos-Rousseau, Cressier bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.

Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Sieben diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1450 ehemaligen Zöglingen. [871]

Direktor: N. Quinche, Besitzer.

Direkte Sendungen an die bekannte grösste und erste

Chemische Waschanstalt u. Kleiderfärberei
Terlinden & Co.

1114] **H. Hintermeister** in Küsnacht
vormals **Zürich**
werden in **kürzester Frist sorgfältig** effektiert
und retourniert in solider

Gratis-Schachtelpackung.

Filialen u. Dépôts in allen grösseren Städten u. Ortschaften der Schweiz.

Hausierer werden nicht gehalten.

Hausierer werden nicht gehalten.



Durch zahlreiche Zeugnisse anerkannt als die mildeste reinste kosmetische Toilette-Seife für zarten Teint. Man hüte sich vor minderen Nachahmungen. Nur echt mit der Schutzmarke: Zwei Bergmänner.

Bergmann & Co., Zürich.

Wir empfehlen unsere prächtig ausgestatteten

Einbanddecken

als stets willkommene

Hübsche Gelegenheits-Geschenke

Schweizer Frauen-Zeitung à Fr. 2.—
Für die Kleine Welt à " —.60
Koch- und Haushaltungsschule à " —.60

Prompter Versand per Nachnahme.

844]

Verlag und Expedition.

Handelsschule „Frey“, Bern

Staatlich konzessioniert

Studium aller modernen Sprachen und Handelsfächer. Erste Vorbereitungs- schule für Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Examen. [943]
Prospekte und Jahresberichte beim Vorsteher: **Emil Frey**, Schanzenstr. 4, Bern.

Schmackhaft und billig

kocht die Hausfrau mit **Maggis** 3 Spezialitäten: Suppenrollen, Suppenwürze, Bouillonkapseln. Vergleichende Kostproben beweisen ihr, dass diese einheimischen Produkte alle Nachahmungen übertreffen. Zu haben in allen Speiserei- und Delikatess-Geschäften. [1155]

Parketol

aus der Fabrik von K. Bräselmann, Höchst a. M., gesetzlich geschütztes, einziges Mittel für Parketböden, das **feuchtes Aufwischen** gestattet, Glanz gibt, ohne glatt zu sein, jahrelang hält, Linoleum konserviert und aufrichtet. Wischen und Blochen fällt ganz fort; geruchlos und sofort trocken. Prospekte u. Zeugnisse zu Diensten. Parketol wird gelblich u. farblos geliefert. (H. 6. 2153)

Generaldépôt für die Schweiz: **Lendi & Co., Zürich.** [942]

Niederlage in Herisau bei Apotheker A. Hoerler.



Ohne Gürtel: Starke Figur!

Elastischer Corset-Gürtel

für Damen, die einen starken Leib und starke Hüften haben, macht eine elegante, schlanke Figur, kann leicht an jedem Corset befestigt werden, kein Annähen notwendig, bequemes, angenehmes Tragen, ist Frauen nach der Entbindung besonders zu empfehlen. Hüftenweite abgeben.

Detail-Preis 8 Fr.

Zu beziehen durch die **Gummi-Wirkerei Hofman** in Elgg (Kt. Zürich). [1161]



Mit Gürtel: Schlanke Figur!

Magen-, Darm- u. Rachenkatarrh. Rheumatismus.

Wegen 14tägiger Abwesenheit hat sich die Beantwortung Ihres Geehrten verzögert. Ich kann Ihnen, Gott sei Dank, mitteilen, dass ich mich wohl befinde und von **Magen-, Darm- und Rachenkatarrh, Rheumatismus, starkem Fusschweiss, Druck im Magen, Blähungen, Durchfall, Verschleimung und Atembeschwerden** befreit bin. Ich danke Ihnen für Ihre briefl. Behandlung, die so gut angeschlagen hat und werde Sie in meinen Kreisen nach Kräften empfehlen. Sent, Kt. Graubünden, 16. März 1900. Rochus Steiner, mech. Schreinerei. Die Echtheit obiger Unterschrift des Rochus Steiner bezeugt: Sent, 16. März 1900. Dom. Egen, Gemeindeaktuar. Adr: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstr. 405, Glarus. [631]

Zahnarzt E. Andrae, med. dent.

Platz **HERISAU** (Bazar Müller).

Sprechstunden: vormittags 8—12^{1/2} Uhr, nachmittags 2—6 Uhr, Sonntags bis 3 Uhr.

Schmerzlose Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten. **Plombieren. — Künstliche Zähne.**

Billige Preise.

NB. Empfehle mich noch speziell zur Behandlung von Kindern, welche an schwerem Zahnen, Zahnpusten, Krämpfen, Convulsionen etc. leiden, bei sicherem Erfolg. [1759]

Bienenhonig vom Monte Generoso

à Fr. 1.80 per Kilo franco

C. Cremonini, Neg.
Capolago-Generoso. [743]

Nervenleiden,

Schwächezustände, Onanie, Pollutionen, Haut- und Geschlechtskrankheiten, Magen-, Kopf- und Rückenleiden heilt schnell, dauernd und discret nach bewährter Methode. **Pro-schüre gratis und franko.** [1132]
Kuranstalt Morgenstern, Waldstatt, Appenz.

CEYLON TEA

Ceylon-Thee,

sehr fein schmeckend, kräftig, ergiebig und haltbar. Originalpackung per engl. Pfd. per 1/2 kg
Orange Pekoe Fr. 4.50 Fr. 5.—
Broken Pekoe „ 3.60 „ 4.—
Pekoe „ 3.30 „ 3.80
Pekoe Souchong „ — „ 3.40

China-Thee,

beste Qualität
Souchong Fr. 3.60, Kongou Fr. 3.60 per 1/2 kg
Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer. Muster kostenfrei. [718]

Carl Osswald, Winterthur.

Niederlage bei Joh. Stadelmann, Marmorbau, Mullergasse 31, St. Gallen.

Gestickte

Tüll- u. Mousseline-

Vorhänge

Englische Vorhang-Stoffe

Etamine

Vorhanghalter

crème und weiss

(ZaG 192) liefert billigst [898]

das

Rideaux-Versand-Geschäft

J. B. Nef

zum „Merkur“, HERISAU.

Muster franko.

Angabe der Breiten erwünscht.

Telephon.

Bienenhonig

feinsten schweizerischen Blütenhonig, verkauft mit Garantie für **Echtheit** in Büchsen à 1, 2 u. 4^{1/2} Kilo à Fr. 2.40 per Kilo [499]

Max Sulzberger, Horn a. B.